

Betriebliche Bedingungen für
ETCS-Züge ab Baseline 3
**Grenzbetriebs- und Durchgangsstrecken
Schweiz – Deutschland**

DB Netz AG

Technischer Netzzugang (I.NMN 1)

Theodor-Heuss-Allee 5-7

60486 Frankfurt am Main

Inhaltsverzeichnis

1 Einschränkungen für ETCS-Züge ab Baseline 3	4
1.1 Zweck des Dokuments	4
1.2 Ausgangslage	4
1.3 Anwendungsbereich Knoten Basel	4
1.4 Anwendungsbereich Erzingen (Baden) - Singen (Hohentwiel) und Konstanz	5

Änderungshistorie

Version	Änderung durch	Beschreibung Änderung	Datum
1.0	DB Netz AG	Dokumenterstellung	02.12.2019

1 Einschränkungen für ETCS-Züge ab Baseline 3

1.1 Zweck des Dokuments

Dieses Dokument beschreibt die betrieblichen Einschränkungen, die für ETCS Züge (ab Baseline 3) in den in Kapitel 1.3 und 1.4 genannten Anwendungsbereichen gelten.

1.2 Ausgangslage

Die Grenzbetriebs- und Durchgangsstrecken Schweiz – Deutschland (Anwendungsbereich Knoten Basel und Erzingen (Baden) – Singen (Hohentwiel) und Konstanz – konkrete Auflistung der betroffenen Streckenabschnitte siehe Kapitel 1.3 und 1.4) sind mit dem Zugbeeinflussungssystem ETCS Level 1 Limited Supervision (L1 LS) ausgerüstet und seit dem 08.08.2019 in Betrieb. Für diese Strecken gilt vorübergehend eine Anwendungsbedingung, die das Verkehren von Güterzügen in der Bremsstellung G mit ETCS L1 LS untersagt. Grund dafür ist, dass für diese Züge in ETCS L1 LS separate Bremskurven in der Infrastruktur vorgesehen sind, welche derzeit noch nicht implementiert werden konnten. ETCS-Züge ab Baseline 3, welche im Level National Train Control (NTC) PZB/LZB in der Bremsstellung G verkehren, sind davon **nicht** betroffen und können weiterhin ungehindert verkehren. Die Untersagung der Bremsstellung G regelt die DB Netz AG ebenfalls in der La: „Bei Güterzügen in Bremsstellung G darf ETCS L1 nicht ausgewählt sein.“ der jeweiligen Strecke, sofern dort grundsätzlich die Auswahl von ETCS L1 erlaubt ist.

Gemäß aktuellem Kenntnisstand wird das Verkehren von Güterzügen in Bremsstellung G mit ETCS L1 LS auf den betreffenden Strecken vsl. ab 01/2022 möglich sein.

1.3 Anwendungsbereich Knoten Basel

Die Einschränkungen im Bereich Knoten Basel gelten auf folgenden Streckenabschnitten:

Strecken-Nr.	Abschnitt Weil am Rhein – Basel Bad Bf – Grenzach	
4000	von km 265,799	bis km 273,800

Strecken-Nr.	Abschnitt Basel Bad Bf – Riehen	
4400	von km -1,586	bis km 2,377

Strecken-Nr.	Abschnitt Basel Bad Bf – Basel SBB	
4404	von km 5,000	bis km 1,750

Strecken-Nr.	Abschnitt Basel Bad Bf – Basel Bad Rbf	
4405	von km 0,913	bis km 3,275

Strecken-Nr.	Abschnitt Basel Bad Bf – Basel SBB Rbf/Muttenz	
4407	von km 0,300	bis km 1,850

Strecken-Nr.	Abschnitt Weil am Rhein - Lörrach	
4410	von km 0,050	bis km 3,437

Strecken-Nr.	Abschnitt Weil am Rhein - Basel Bad Rbf	
4411	von km 0,825	bis km 3,487

Strecken-Nr.	Abschnitt Haltingen - Basel Bad Rbf	
4413	von km 0,295	bis km 3,250

Strecken-Nr.	Abschnitt Basel Bad Rbf - Weil am Rhein	
4415	von km 0,000	bis km 1,265

Strecken-Nr.	Abschnitt Basel Bad Rbf - Basel Grenze Klein Hünigen	
4425	von km 2,784	bis km 3,030

1.4 Anwendungsbereich Erzingen (Baden) – Singen (Hohentwiel) und Konstanz

Die Einschränkungen im Bereich Erzingen (Baden) – Singen (Hohentwiel) und Konstanz gelten auf folgenden Streckenabschnitten:

Strecken-Nr.	Abschnitt Lauchringen - Erzingen (Baden) - Wilchingen-Hallau - Neunkirch - Beringen Bad Bf - (exkl. Schaffhausen)	
4000	von km 336,005	bis km 363,980

Strecken-Nr.	Abschnitt (exkl. Schaffhausen) - Thayngen - Gottmadingen - Singen (Hohentwiel) - Radolfzell	
4000	von km 367,320	bis km 392,621

Strecken-Nr.	Abschnitt Konstanz - Konstanz Grenze	
4000	von km 413,047	bis km 414,900

Strecken-Nr.	Abschnitt Konstanz - Konstanz Grenze Romanshorn	
4322	von km 414,339	bis km 415,035

Strecken-Nr.	Abschnitt Singen (Hohentwiel) - Engen	
4250	von km 149,139	bis km 138,110